BOTANISCHE STATION IN HALLSTATT

Die thermischen Verhältnisse des Hallstätter Sees wurden weiter verfolgt, ebenso wurden die phänologischen Beobachtungen fortgesetzt.

Die Dauerbeobachtungen der Traunseeuferwiesen in Ort und am Hollereck wurden alle zwei Wochen durchgeführt. Ein Großteil der Orter Wiesen wird im Jahre 1969 ausfallen, da umfangreiche Deponien die interessanten Bestände zusehends vernichten.

Auch die Schafbergmonographie wurde fortgeführt. Ein Hauptaugenmerk wurde auf die Bestäubungsverhältnisse gelegt.

Im Blockmeere im Echerntale, im Mooswald am Waldbache oberhalb der letzten Waldbachbrücke, in den Waldbeständen des Echerntales und ebenso auch im Bereiche der Baum- und Waldbestände im Ischler Kaiserparke wurden laufend Untersuchungen durchgeführt. Dort wurde auch ein umfassendes Inventar der artenreichen Moosflora auf den alten Bäumen aufgestellt.

Die Untersuchungen am Toteisloch „Im Eck“ (Gmunden) wurden abgeschlossen. Es wurde auch das Plankton untersucht.

Der Krottensee in Gmunden, der stark gefährdet erscheint, wurde ständig beobachtet. Es wurden wieder Bestandsaufnahmen gemacht und der großartige Aspekt fruchtender *Typ ha* im Oktober im Bilde festgehalten.

Folgende Veröffentlichungen sind zu nennen:

1. Lampenpflanzen in der Dachstein-Rieseneishöhle. (Die Höhle, 19: 19 bis 92.)
2. Wiesenmoore in Hüttenstein und Wirling. (Jb. des OÖ. Musealvereines, 113: 257–262, Abb. 5 auf Taf. XXXI.)
3. Die Pflanzenwelt des Blockmeeres im Echerntale. (Ebenda, p. 262 bis 280, 4 Abb. auf Taf. XXX und XXXI.)
4. Über das Vorkommen von *Liparis Loeselii* (L.) Rich. im Traunseegebiete. (Ebenda, 280–282, Abb. 9 auf Taf. XXXII.)
5. Ein ausgezeichnetes Vorkommen von *Bryum Schleicheri* var. *latifolium* im Schafberggebiete. (Ebenda, p. 283–286, Abb. 6 bis 8 auf Taf. XXXII.)
6. Die mediterrane Enklave ober San Vigilio am Gardasee. (Atti dell'Acc. Roveretana degli Agiati, Anno 216, Serie VI, vol. VI. p. 155–166, Tafel V.)
7. Die Wiesen von Ort und am Hollereck. 18. Gutachten. 80 p.

Die Nummern 1–5 entsprechen den Arbeiten aus der Botan. Station in Hallstatt Nr. 292–295 und den Vorarbeiten zu einer Pflanzengeographie des Salzkammergutes Nr. LXXIV–LXXVIII. Die Nr. 7 entspricht den Vorarbeiten usw. Nr. LXXVIII.

Das Herbar und die Bibliothek wurden laufend vermehrt.

Dr. Friedrich Morton (†)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1969

Band/Volume: [114b](#)

Autor(en)/Author(s): Morton Friedrich

Artikel/Article: [Botanische Station in Hallstatt. 176](#)